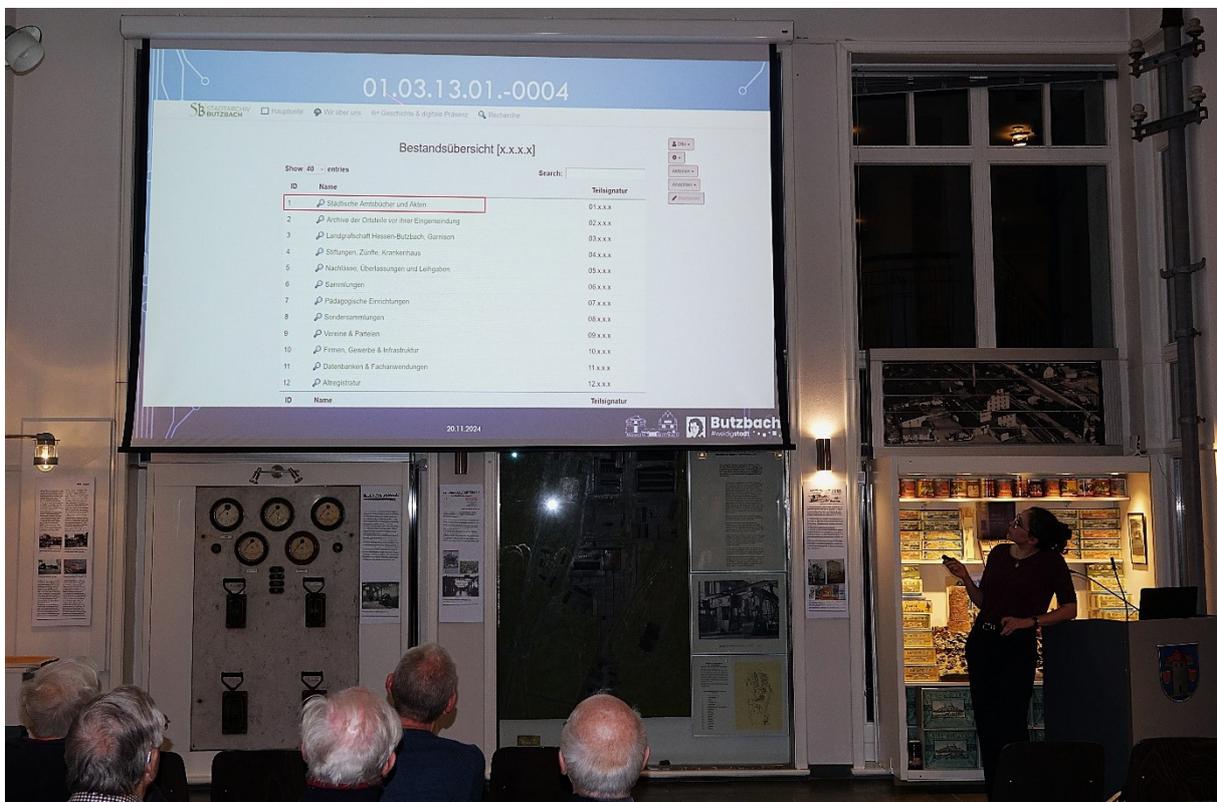


Bericht über die Einführung in das digitale Stadtarchiv der Stadt Butzbach

Am 20. November 2024 hatte der Freundes- und Förderkreis des Museums Butzbach zu einer Einführung in das seit Februar dieses Jahres online zugängliche digitale Stadtarchiv der Stadt Butzbach eingeladen. Nach einer kurzen Einführung durch Dr. Thomas Schäfer, gab die Museumsleiterin Frau Elisabeth Harder einen Überblick über den derzeitigen Stand und die Recherchemöglichkeiten des online-Archivs. Das zusammen mit einem Softwareentwickler unter Federführung des Stadtarchivars Herrn Sebastian Grois und unter Mitarbeit von Herrn Gerd Becker entwickelte „One for All“-Programm bildet sowohl Archiv- als auch Museumsbestände ab. Dies bedeutet, dass zum einen Papierdokumente wie z.B. Urkunden aus dem Archiv, zum anderen aber auch im Museum gelagerte Objekte, wie etwa Scherben aus der Römerzeit, erfasst werden. Die derzeit 295 aktiven Benutzer können dabei auf etwa 67000 erfasste Datensätze zurückgreifen. Ausgehend von den in 12 Hauptkategorien gegliederten Beständen wie z.B. Städtische Amtsbücher, Sammlungen, Nachlässe oder Vereine, gelangt man über 4 Ebenen zu der Archivalie mit der ihr zugewiesenen Signatur, ihrer Provenienz, einer Beschreibung, wenn vorhanden einem Digitalisat und ggf. Links zu anderen virtuellen Bibliotheken um weiterführende Informationen zu erhalten.



Derzeit ist allerdings nur ein geringer Teil bzw. sind nur einzelne ausgewählte Bestandsgruppen nahezu vollständig digitalisiert. Recherchen können über die Kategorien und das Durchsuchen der Unterkategorien („Recherche über den Baum“) oder über Schlagwörter (Recherche mit der „Lupe“) erfolgen. Nicht alles was in den Beständen des Archivs oder Museums vorhanden ist, ist öffentlich einsehbar. So schränken z.B. Urheberrechte, das Recht auf das eigene Bild oder das Personenstands-gesetz den öffentlichen Zugang zu Bildern und Gemälden, zu Fotos mit Personen und zu personen-bezogenen Daten stark ein. Nach Erklären der Zugangsformalitäten zum digitalen Stadtarchiv wurde an Hand von Schlagworten beispielhaft das Auffinden der gewünschten Archivalien im System vorge-führt. So ist z.B. der Bestand der Zeitschriften Wetterauer Bote und Butzbacher Zeitung für das 19. Jahrhundert bereits in großen Teilen erfasst, mit Digitalisaten verknüpft und bietet so dem Leser eine profunde Quelle auch zur Butzbacher Geschichte in dieser Zeit.